

DAS LEID IN DER WELT ...

UND WAS HAT GOTT DAMIT ZU TUN?

Ein Studientag der FBG

10. Februar 2024, 9:45 - 16:30
EMK Zelthof, Zeltweg 20, 8001 Zürich

Fritz Blanke
Gesellschaft

www.fb-gesellschaft.ch

Oft gestellte Fragen

Kaum eine Frage wird so oft gestellt: Warum gibt es all das Leid in der Welt? Rätselhafte Krankheiten, Unfälle, Katastrophen bis hin zu Epidemien und kriegerischen Auseinandersetzungen: Sie scheinen immer mehr zuzunehmen. Kommt uns das Leid immer näher?

Wir nehmen uns Zeit, unsere Gedanken, Erfahrungen und Ängste zu bedenken. Gibt es sinnvolle Antworten auf unsere Fragen? Im Lauf der Geschichte haben die Menschen verschiedene Lösungen vorgeschlagen. Immer geht es um die Frage, wer oder was die Schuld am Leiden trägt: Menschen, Mächte, Strukturen ... oder Gott? Oder lässt sich die Frage gar nicht beantworten, weil es im Verlauf der Geschichte gar keine Gerechtigkeit gibt? Ist dann alles sinnlos?

Wie ist es eigentlich mit Gott? Kommt das Leid von ihm? Lässt er es nur zu? Verhindert er es - oder auch nicht?

Zuletzt: Leidet Gott an uns Menschen und der Art, wie wir das Leben und das Zusammenleben gestalten? Kann Gott überhaupt leiden?

Was sagt die Bibel?

Wir gehen an diesem Studientag unseren Fragen und verschiedenen Wegen der Bibel nach: Wie werden die Fragen gestellt? Welche Antworten werden versucht? Welche Grenzen haben die einzelnen Versuche? Das Besondere an der Bibel ist, dass die Fragen nie theoretisch gestellt werden. Es sind immer einzelne Menschen mit ihrem konkreten Leiden, ihren unterschiedlichen Versuchen, ihrem Scheitern, ihrer Auflehnung und auch ihrem Glauben: der Beter von Psalm 73, Hiob und seine Freunde, der leidende Gerechte in Psalm 22 und Jesaja 53 usw., endlich Jeremia mit seiner katastrophalen Lebensgeschichte - und Jesus mit seinem bewussten Weg zum Kreuz ... Jeder versuchte eine Antwort. Hat einer die einzig richtige gegeben? Was lernen wir daraus für unsere Versuche, eine Antwort zu finden?

Zur Gestaltung

Zur Gestaltung:

- Zeit zum Austausch: unsere persönlichen Erfahrungen/Antworten
- Kurzreferate zu einzelnen Aspekten
- biblische Texte zum Thema
- Austausch in Gruppen zu den einzelnen biblischen Texten
- Zwischenhalte im Plenum
- Am Ende versuchen wir eine Zusammenfassung: Was ist uns deutlich geworden? Was steht fest? Was muss wohl offen bleiben?

Referenten



Dr. Wolfgang J. Bittner

Studienleiter der Fritz Blanke Gesellschaft, Kursleiter und Ausbildner in christlicher Spiritualität, ihrer Geschichte und ihrer Praxis; Autor, Beratungs- und Lehrtätigkeit im In- und Ausland; Wohnhaft in Berlin und Liestal. Verheiratet mit Ulrike Bittner. Vater von drei erwachsenen Kindern und Grossvater von sechs Enkelkindern.

Weitere Infos: www.wolfgang-bittner.net



Pfrn. Dr. Ulrike Bittner

Pfarrerin an der Stadtkirche Liestal; Meditationsleiterin; Autorin; Referentin im In- und Ausland; Kurse in christlicher Spiritualität; Beratung und Begleitung; Wohnhaft in Liestal. Verheiratet mit Wolfgang Bittner.

Weitere Infos: www.ulrike-bittner.net

Ort und Anreise

Zeltweg 20, CH-8001 Zürich
(650m von der Tramstation «Kunsthhaus»)

www.emk-zuerich-ost.ch; 044 251 54 06
sekretariat.zuerich-ost@emk-schweiz.ch

Verpflegung

Die Teilnehmenden sind persönlich für die Verpflegung besorgt.
Kaffee, Tee, Wasser, Früchte und Snacks werden bereitgestellt.

Vorschau

Nächster Studientag

Thema: «Wie hat Jesus seinen Weg gefunden? - Die Bedeutung der hebräischen Bibel für Jesus und für uns.»

Daten: 20. April 2024 (I)
25. Mai 2024 (II)

Anmelden

Richtpreis:

CHF 90.00 Einzelpersonen

CHF 150.00 Paare

CHF 40.00 Menschen mit geringem Einkommen und Studenten.

Kaffee und Snaks inbegriffen.

Bankkonto:

UBS Switzerland AG

Postfach, 8098 Zürich

IBAN CH03 0029 3293 8074 8441 X

Konto: FBG Studientage,

Markus Würigler, Säumerstr. 44,

CH-8803 Rüschiikon

Hiermit melde ich mich an für den Studientag am 10. Februar 2024 im Zelthof der EMK Zürich-Ost

«Das Leid in der Welt»

Name

.....

Vorname

.....

Strasse/Nr.

.....

PLZ/Ort

.....

Tel.

.....

E-mail

.....

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung mit diesem Talon (oder per E-mail) an:

Marco Würigler
Säumerstrasse 44
CH-8803 Rüschiikon

T +41 (0)79 446 57 76

E marco.wuergler@sdv-nidelbad.ch